

Dringend Vertretungslehrerin in Köln gesucht

Beitrag von „Bruno“ vom 8. November 2006 18:17

Hallo zusammen!

Wir suchen dringend eine Lehrerin für eine Vertretungsstelle in Köln (22 Stunden).

Bisher hat sich noch **keiner** gemeldet.

Gibt es keine LehrerInnen mehr auf Stellensuche?

Wenn jemand wider Erwarten Interesse haben sollte, meldet euch per PM.

Viele Grüße

Beitrag von „tantesylvie“ vom 8. November 2006 18:32

Es gibt tatsächlich niemanden mehr.

Die Vertretungspools sind leer gefegt. wir finden auch niemanden....

Gruß

sylvie

Beitrag von „Lea“ vom 8. November 2006 19:39

Bei uns das selbe traurige "Spiel". Seit Monaten schieben zwei Kolleginnen bereits doppelte Klassenführung (plus Doppelstress), weil uns das Schulamt niemanden schicken kann.

Woran liegt das?

Als ich vor sieben Jahren 'fertig' wurde, hätte (und habe) ich jede sich bietende Gelegenheit mit Kusshand genommen - wie auch zahlreiche Kolleginnen damals...

Hat jemand eine Erklärung?

Es gibt doch nach wie vor viele arbeitslose Grundschullehrer in NRW (oder täusche ich mich da?). Klar, Vertretungsstellen sind nach wie vor in der Regel undankbare 'Geschichten', aber bevor ich ganz auf der Straße stehe? 

LG Lea

Beitrag von „paulepinguin“ vom 8. November 2006 19:53

Auch bei uns an einer Dortmunder GS wird gesucht. Zwei Kolleginnen sind in Elternzeit- keine Vertretung da. Bald geht die dritte Kollegin, dann fehlen drei Vollzeitkräfte.

Beitrag von „Raphaela“ vom 8. November 2006 20:10

....

Beitrag von „Sabi“ vom 8. November 2006 21:42

Unser Schulamt hat beim letzten Bewerbungsdurchgang eben nur eine gewisse Zahl von Lehrern in die Vertretungsreserve aufgenommen. Alle anderen blieben arbeitslos. Sind alle aus der VR eingesetzt, ist NATÜRLICH niemand mehr da den das Schulamt schicken kann, ist doch klar..

Lehrer ohne feste Stelle gibt es in NRW noch haufenweise 😞

Sabi

Beitrag von „Talida“ vom 8. November 2006 21:44

mögliche Erklärungen für dieses Phänomen:

1. Diejenigen, die noch ohne feste Stelle sind, stammen z.B. aus den Jahrgängen von vor sieben Jahren. Eine Freundin von mir gehört dazu. Sie hat nun zwei kleine Kinder und könnte höchstens zwei Tage in der Woche in die Schule. Für so wenige Stunden vergibt das Schulamt aber keine Verträge und wartet lieber auf Leute, die mehr Stunden machen wollen ...

2. An meiner Schule ist es z.B. der Fall, dass wir statistisch überbesetzt sind. Also folgen im Moment wilde Rechnungen aus dem Schulamt, welche Kollegin versetzt werden muss, wenn im nächsten Schuljahr soundsoviel Anmeldungen von Erstklässlern akut werden. Eine Klassenzusammenlegung hatten wir schon, über die nächste wird diskutiert. So werden Lehrer eingespart, die an anderen Schulen eingesetzt werden sollen. Da das Ganze nie ohne Widerstand abläuft, dauert es halt und solange wartet eine Schule mit Bedarf auf eine neue Lehrkraft.

3. Im Februar werden viele Noch-Referendare fertig. Es ist ziemlich unberechenbar geworden, wie viele von ihnen sofort eine Stelle bekommen. Einigen wurde bestimmt eine Vertretungsstelle versprochen, die solange auf Eis gelegt wird.

4. Die offene Ganztagschule kommt mit riesigen Schritten. Die Stellenberechnung ist wohl dem Schulamt noch nicht ganz klar, da viele Kräfte aus den Horten und ähnlichen Einrichtungen übernommen werden.

Ich habe jedenfalls das Gefühl, dass viele Vertretungsverträge nicht mehr so schnell vergeben werden wie in den vergangenen Jahren. Für die Öffentlichkeit sieht es so aus, als gäbe es keine arbeitslosen Lehrer mehr. Ich habe eine Praktikantin, die jetzt wieder zusammen mit 500 Erstsemestern in einer Pflichtvorlesung sitzt. Alles wie zu meinem Studienbeginn. Ich weiß wie's weitergeht ... 

Beitrag von „Bruno“ vom 8. November 2006 22:33

Hallo!

Dies gilt für die obige Stelle nicht. Die Stelle ist vom Schulamt genehmigt, ausgeschrieben usw. Es gibt aber niemanden.

Hat nich doch noch jemand Interesse, oder kennt jemand? Man könnte auch nur die Hälfte der Stunden machen. Zwei Tage würden uns schon helfen!

Viele Grüße

Beitrag von „J.Pusteblume“ vom 10. November 2006 10:51

Und Neusser Refrendaren haben sie versprochen, dass wenn wir fertig werden, wir sofort eine Stelle, und sei es nur vertretungshalber, bekommen werden.

Habe selbst vor dem Ref schon als Vollzeitvertretung mit 28 Stunden gearbeitet. Und dieser Kreis wollte auch noch mehr Leute haben (auch erstes Staatsexamen ausreichend)...
Wartet noch ein Jahr 😊 Dann komme ich 😆

Beitrag von „Soraya“ vom 16. November 2006 18:15

Köln ist schön, aber leider weit weg.

In OWL ist es verdammt schwer, eine Stelle zu bekommen, wenn man kein Einser-Examen hat. Hier fühlt man/frau sich mit einem Zweier-Examen wie der letzte ..., sorry.
Außerdem habe ich festgestellt, dass Vitamin B sehr wohl helfen kann:

So hat an meiner Schule, die Schwester einer Kollegin die Stelle bekommen, obwohl sie hochschwanger war, jetzt Mutter und erstmal schön ihre Elternzeit genießt. Nö, ich bin nicht sauer, ich könnte ...

Bis sie dann endlich anfängt, darf ich weiter den Lückenfüller-Fuzzi spielen.

Beitrag von „Katharina.G“ vom 5. August 2007 15:23

Ich such eine Vertretungsstelle in der Nähe von Siegen, aber da ist in der Grundschule leider auch nichts zu bekommen. Dabei hört man immer, dass Vertretungslehrer dringend gesucht werden...

Beitrag von „Sabi“ vom 6. August 2007 17:35

Langsam werd ich alt, ich hab jeden Tag das Gefühl als wiederholt sich alles.. 😞

Das mit den Vertretungsstellen ist so eine Sache.. die Schulämter haben ja nur ein gewisses Budget in den einzelnen "Schubladen" (Mutterschutz, Elternzeit, Vertretungsreserve - und was es wohl noch so gibt..) und auch das ist eben einfach irgendwann mal aufgebraucht.

Und dann kommt es zu dem was keiner verstehen kann: es werden keine Vertretungslehrer mehr eingestellt, obwohl ein großer Bedarf an ihnen besteht. Passiert immer wieder, jetzt auch

grad bei uns im Bezirk.

Sabi

Beitrag von „TanjaMo“ vom 6. August 2007 23:48

Hallo zusammen!

Es gibt genügend Lehrer(innen), die noch auf der Suche sind. Dies jedoch leider in Bayern. Köln ist dann doch eine Ecke zu weit weg. Schade eigentlich. Ich wäre mit einer Vertretungsstelle super glücklich!!

Lg Tanja

Beitrag von „Beate“ vom 11. August 2007 23:33

Hallo zusammen,

kapiere das Ganze nicht!

Ich höre auch nur immer von Vorreferendaren, wie glücklich man über eine Vertretungsstelle sein kann.

Und Köln ist doch eigentlich eine beliebte Region.

Budget hin oder her: Wenn die Stelle ausgeschrieben ist, gibt es wohl auch Geld dafür, oder?
Es gibt doch so viele arbeitslose Grundschullehrer.....

Oder habt ihr inzwischen jemand gefunden?

Viele Grüße

Beate

Beitrag von „Katharina.G“ vom 17. August 2007 17:44

Ist echt komisch, weil es auch bei VERENA so viele Stellenausschreibungen für Köln gibt.
Dachte immer, jeder möchte nach Köln. Ist für mich leider zu weit 😞

Beitrag von „kaeferchen“ vom 17. August 2007 18:18

In der Nähe von Darmstadt (Hessen) ist seit heute auch noch eine volle Stelle (29Stunden) im Rahmen eines Vertretungsvertrags frei. Bei Interesse PN an mich.

Lg,
kaeferchen